



Der enge Hals oder Erinnerungen ans Nach Hause Kommen

Tjana hat Folgendes geschrieben: Hallo Lichtfrau,

Mein erster Eindruck:

Eine Situation wird beschrieben, in der sich bestimmt viele wiederfinden. Eine Kurzgeschichte. Für einen Romananfang fehlt mir, wohin es führen soll.

Wer hier erlebt und reflektiert bleibt unklar. Ein Jugendlicher?. Ein Erwachsener rückblickend?

Seine momentane Situation ist auch unklar. Die ersten Zeilen zeigen, dass er sich in einer guten Beziehung befindet. Falls die Oma-Weisheiten Älteres betreffen, ist mir das nicht deutlich genug.

Soweit erst mal, mehr Details auf Wunsch gerne

Und auch: gerne gelesen

hallo, Tjana,

danke für deine Rückmeldung.

Ich habe erst überlegt, ob ich dazu schreiben soll, dass es eine Geschichte ist. Die Situation ist aus der Sicht einer Jugendlichen beschrieben. Wobei mir auffällt, während ich schreibe, ob es nicht egal ist, ob der Jugendliche es aktuell erlebt oder die Erwachsene es erinnernd schreibt? Da würde mich deine Meinung auch interessieren....

Dein Hinweis, das Einiges unklar bleibt, hat mich nachdenklich gemacht. Vielleicht erzähle ich zu viel aus der Sicht der Hauptperson und vergesse, den allwissenden Erzähler zu Wort kommen zu lassen. Ich werde das noch einmal überarbeiten.

Wenn ich alles überarbeitet habe (wird ja etwas dauern) kann ich das dann doch einfach anhängen, oder??

Hallo, Dave,

vielen Dank für die ganze Arbeit, die du in deine Rückmeldung gesteckt hast. Da hab ich erst einmal mit zu tun und werde mich bei nächster Gelegenheit in die Arbeit stürzen. Der Hang zu Schachtelsätzen! Ja, das Leiden habe ich schon länger. Komisch, ich selber empfehle auch immer, lieber kurze Sätze zu schreiben.

Nur bei einer Sache in deiner Bewertung bin ich verwundert.

Du schreibst, dass sich die Geschichte in der Mitte verliert, das verstehe ich nicht. Ich habe mir gedacht, dass dort die Erklärungen zu finden sind, warum der Hals der Jugendlichen so eng ist. Mhhh.

Hallo, Papa Schlumpf

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).